



Abb. 2008-1/123  
Zuckerdosen, Muster „Ranken und Stern“, Grund Sablée  
farbloses Pressglas, H ohne Deckel 10,7 cm, D 12,2 cm, Porzellan mit Resten von Vergoldung, H ohne Deckel 10,7 cm, D 12,2 cm  
Sammlung Vogt  
s. MB Launay, Hautin & Cie. um 1840, Planche 18, No. 1238, und MB Meißen um 1846, Formnummer T 112

Jürgen Vogt, SG

Dezember 2007

## Zuckerdosen mit „Ranken und Stern“ aus St. Louis und Meißen, um 1840

Hallo Siegmars,

ich möchte mich hiermit recht herzlich für die letzte Ausgabe der PK bedanken. Es ist ja immer wieder erstaunlich, was die Gilde der Pressglassammler an Gläsern und Musterbüchern findet und in der Pressglas-Korrespondenz veröffentlicht.

Ich möchte Dir auch wieder ein interessantes Glas aus meiner Sammlung vorstellen, zu dem ich vor einigen Tagen das Gegenstück in Meissner Porzellan gefunden und erworben habe.

Meine Zuckerdose ist im Musterbuch Launay, Hautin & Cie. von 1840, 2. Partie, Planche 18, Sucriers, Nr. 1238, zu finden, hergestellt in Saint Louis in der Größe (3). Meine Zuckerdose ist 10,7 cm hoch (ohne Deckel) und hat oben einen Durchmesser von 12,2 cm. Das Muster besteht aus Ranken und Sternen auf gekörntem Grund (Sablée). Das Gewicht beträgt 627 Gramm.

Beim Gegenstück aus Porzellan ist der Deckel vorhanden und zusätzlich gibt es noch einen entsprechenden Teller mit einem Durchmesser von 17,2 cm (Marke Blaue Schwerter, I 20 (grün), eingeritzt T 112). Die Dose aus Meißen ist ebenfalls 10,7 cm hoch (ohne Deckel) und hat oben einen Durchmesser von 12,2 cm. Höhe mit Deckel 14,0 cm.

Die Glasdose und die Porzellandose sind gleich groß!!!

Abb. 2008-1/124  
Zuckerdose, Muster „Ranken und Stern“, Grund Sablée  
farbloses Pressglas, H ohne Deckel 10,7 cm, D 12,2 cm  
Sammlung Vogt  
s. MB Launay, Hautin & Cie. um 1840, Planche 18, No. 1238  
vgl. MB Meißen um 1846, Formnummer T 112



Beide Dosen haben jeweils 4 Pressnähte, aber an anderen Stellen. Während die Pressnähte der Glasdose mittig

durch die Ranken verlaufen, findet man bei der Porzellan-dose die Pressnähte zwischen den 4 Ranken.

Im Preisverzeichnis der Porzellanmanufaktur Meißen um 1846, aus Kunze 1984, S. 29, Abb. 3d, ist die Dose unter der Formnummer T 112 zu finden.

Viele Grüße aus Berlin  
Jürgen Vogt

Abb. 2008-1/125  
Zuckerdose, Muster „Ranken und Stern“, Grund Sablée  
farbloses Pressglas, H ohne Deckel 10,7 cm, D 12,2 cm  
Sammlung Vogt  
s. MB Launay, Hautin & Cie. um 1840, Planche 18, No. 1238  
vgl. MB Meißen um 1846, Formnummer T 112



Abb. 2001-05/344 (Ausschnitt)  
MB Launay & Hautin, um 1840, 2.<sup>me</sup> Partie: Planche 18,  
Sucrier No. 1238 (3) S<sup>t</sup>. L. [St. Louis], f<sup>e</sup>. conique, m. sablée

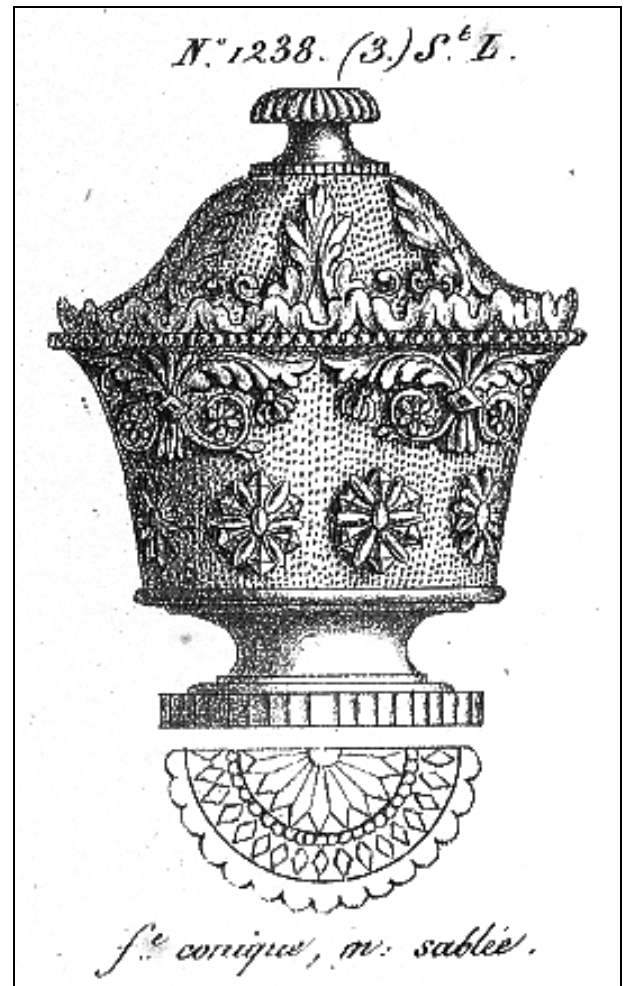


Abb. 2008-1/126 rechts  
 Zuckerdose, Muster „Ranken und Stern“, Grund Sablée  
 Porzellan mit Resten von Vergoldung  
 H ohne Deckel 10,7 cm, H mit Deckel 14 cm, D 12,2 cm  
 Teller D 17,2 cm  
 Sammlung Vogt  
 s. MB Meissen um 1846, Formnummer T 112  
 Teller: blaue „Schwerter“-Marke, grün „I 20“  
 vgl. MB Launay, Hautin & Cie. um 1840, Planche 18, No. 1238

Abb. 2001-05/344  
 Musterbuch Launay & Hautin, um 1840, 2.<sup>me</sup> Partie: Pl. 18  
 Sucriers

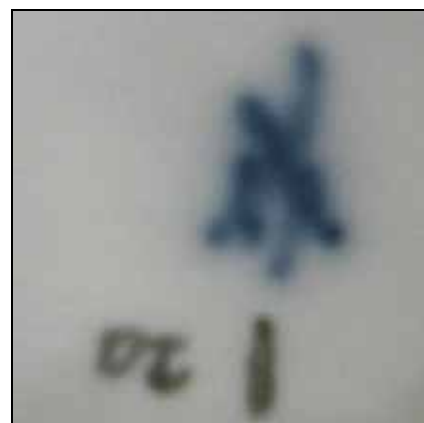
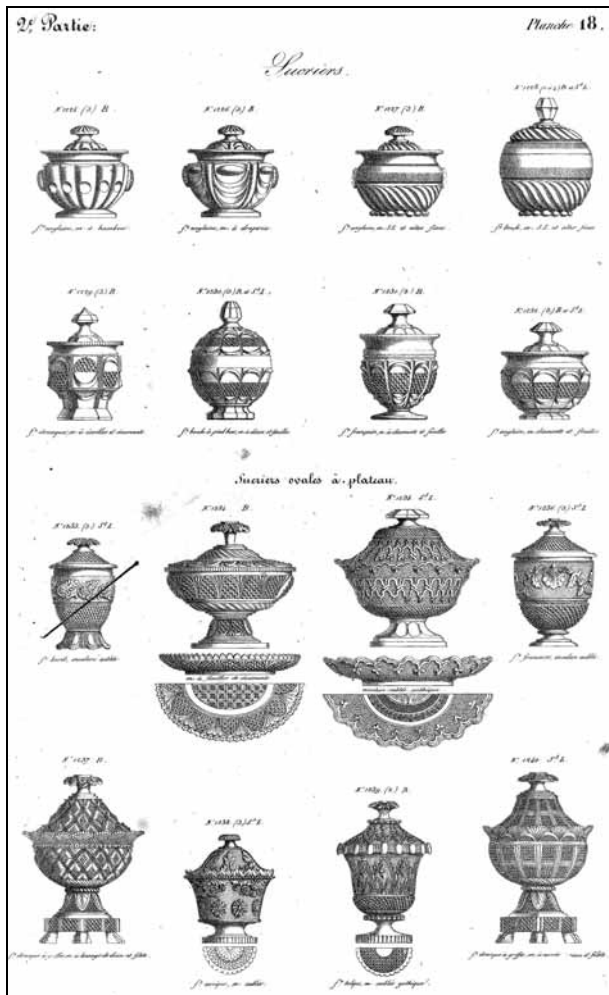


Abb. 2008-1/127

Teller, Muster „Ranken und Stern“, Grund Sablée, Porzellan mit Vergoldung, D 17,2 cm, blaue „Schwerter“-Marke, grün „I 20“ Sammlung Vogt

s. MB Meißen um 1846, Formnummer T 112

vgl. MB Launay, Hautin & Cie. um 1840, Planche 17, No. 1217, B. [Baccarat], assiette m. sablée à arabesques bord à feston s.a. Abb. 2007-4/043, Teller Muster „Ranken und Stern“, golden dekoriert, D 18,8 cm, „Schwerter“-Marke

Porzellan-Manufaktur Meißen, 1831-1855, Formnummer 107, vgl. MB Meißen, um 1846, S. 1, Formnummer T 112 Sammlung Vogt



Siehe unter anderem auch:

- PK 2000-2 Franke, Tassen und Untertassen aus Pressglas und Porzellan; s. Franke, Pressglas, 1980
- PK 2000-2 Spillman, Einleitung zu Kunze 1987, Meißner Porzellane nach Glaskristallmustern (1831 bis 1855)
- PK 2000-2 Kunze, Meißner Porzellane nach Glaskristallmustern (1831 bis 1855)
- PK 2002-3 Stopfer, Zwei Tassen aus Baccarat und St. Louis bzw. Manufaktur Meißen
- PK 2002-4 Stopfer, Ein weiterer Teller aus der Manufaktur Meißen nach Saint Louis 1840
- PK 2004-3 SG, Tasse und Untertasse, neugotischer Dekor aus Meißen, in „Kunst & Krempel“ Kopie einer Tasse aus Pressglas, St. Louis, um 1840
- PK 2005-1 Stopfer, Pressgläser und ihre Nachahmung in anderen Materialien
- PK 2005-2 Vogt, Aus der Schatztruhe: Teller aus Meißen und unbekannt nach Vorbildern aus Glas ...
- PK 2005-4 Schaudig, SG, Leuchter mit verdrehten Walzen als Nachahmung von feinem Porzellan, Vereinigte Radeberger Glashütten AG, Radeberg in Sachsen, um 1890
- PK 2006-1 Vogt, SG, Zwei Teller mit Blumenbouquets, mit Schwertermarke, Meißen, um 1840, nach Vorbildern von Pressglas-Tellern aus Saint Louis, um 1830 - 1840
- PK 2007-4 Preisverzeichnis und Musterblätter der Porzellan-Manufaktur Meißen um 1846 ... mit Kopien von Pressglas aus Baccarat und St. Louis ... um 1840
- PK 2007-4 Vogt, SG, Porzellan der Manufaktur Meißen von 1831 bis 1855 Kopien von Pressglas aus Baccarat und St. Louis ... um 1830 ...
- PK 2008-1 Vogt, SG, Zwei Teller und eine Tasse aus Porzellan, Meißen, um 1830 bis 1850 Kopien von St. Louis und Baccarat, um 1840  
Opak-weiße Karaffe mit Stöpsel als Löwenkopf, Hersteller unbekannt